

Aus der Stadtratssitzung vom 17. November 2025

27. November 2025

An seiner Sitzung vom 17. November 2025 hat der Arboner Stadtrat das Vorgehen bei der Kontrolle von

Bepflanzungen an Zufahrten, Zugängen und Einmündungen präzisiert. Dadurch soll sich die Sicherheit von Verkehrsteilnehmenden – insbesondere des Langsamverkehrs – verbessern. Auch in Zukunft werden Hecken und Sträucher anlassbezogen kontrolliert – aufgrund von Meldungen aus der Bevölkerung oder Feststellungen des Werkhofs. Gegebenenfalls folgt eine erste informelle Kontaktaufnahme mit der Grundeigentümerschaft, eine Kontrolle nach Fristablauf und – falls nötig – ein formelles Schreiben. Bei ausbleibendem Rückschnitt nimmt der Werkhof die Arbeiten zulasten der Grundeigentümerschaft vor.

Zudem hat der Stadtrat Daniel Maag zum neuen städtischen bfu-Sicherheitsdelegierten ernannt. Er löst in dieser Funktion per 1. Januar 2026 Rainer Heeb, den Leiter der städtischen Abteilung Bau/Umwelt, ab.

Des Weiteren hat der Stadtrat folgende Bewilligungen erteilt:

- Christoph Albrecht und Anja Gajewski, Arbon, für die Erstellung eines südseitigen Treppenabgangs zum Garten an der Schäfligasse 7, Arbon
- Thillaimurugathan Rasaratnam und Sajanthiny Thillaimurugathan, Arbon, für die Erstellung eines Treppenaufgangs westseitig und eines Parkplatzes nordöstlich der Liegenschaft Farbasse 9, Arbon
- Claudia von Niederhäusern, Arbon, für die Errichtung einer Aussenwirtschaft sowie Parkplätzen an der Egnacherstrasse 57/Fetziislohstrasse 1, Arbon
- Robin und Sandra Wagner, Arbon, für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Gartenhaus, Luft-/Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung) und PV-Anlage an der Hofstrasse 16, Arbon